

EINWOHNERGEMEINDE WOLFWIL
Gemeindeversammlung
Verwaltungsrechnung 2007



Donnerstag, 12. Juni 2008, 19.30 Uhr

Vorsitz	FdP	Kühni Christian
Protokoll	CVP	Kölliker Petra
Stimmzähler	CVP	Stutz Hanspeter
	FdP	Haldimann Heinz
Anwesende Stimmberechtigte		24 Stimmbürger/-innen

P

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007
3. Änderungen des Steuerreglements
4. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2007
 - a. Spezialfinanzierungen
 - Wasserversorgung
 - Abwasserbeseitigung / Einlage zugunsten des Eigenkapitals Fr. 62'413.25
 - Abfallbeseitigung / Aufwandüberschuss zulasten des Eigenkapitals Fr. 3'774.50
 - b. Laufende Rechnung
 - Ordentliche Abschreibungen Fr. 503'700.00
 - Abschluss:
zusätzliche Abschreibungen Fr. 178'435.13
 - c. Investitionsrechnung
 - Nettoinvestitionen Fr. 1'587'247.45
 - d. Bestandesrechnung
5. Verschiedenes

Formelles

Die Einladung zur Gemeindeversammlung mit der Traktandenliste wurde rechtzeitig veröffentlicht. Der Bericht mit den Anträgen des Gemeinderates und das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung sind vorschriftsgemäss zur Einsichtnahme aufgelegt worden. Die Versammlung ist beschlussfähig.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

- Der Gemeindepräsident begrüsst die Anwesenden zur Gemeindeversammlung. Einen speziellen Gruss richtet er an Karin Schmid vom Oltner Tagblatt und Hanspeter Flückiger vom Solothurner Tagblatt.
- Vorweg dankt der Gemeindepräsident allen, die bei den Vorbereitungsarbeiten zur heutigen Gemeindeversammlung in irgendeiner Weise mitgeholfen haben.
- Auf Vorschlag des Gemeindepräsidenten werden als Stimmzähler gewählt: Heinz Haldimann, Gemeinderat FdP, und Hanspeter Stutz, Gemeinderat CVP.
- Es sind insgesamt 24 Stimmberechtigte anwesend.
- Die Traktandenliste wird vorbehaltlos genehmigt.

R

O

T

O

K

O

L

L

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007 konnte vom 5. - 12. Juni 2008 auf der Gemeindeversammlung eingesehen oder vom Internet heruntergeladen werden.

Antrag des Gemeinderates:

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2007

Eintreten wird beschlossen.

Keine Wortbegehren.

Beschluss mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme:

Der Antrag des Gemeinderates wird gutgeheissen. Das Protokoll vom 13. Dezember 2007 wird genehmigt.

3. Änderungen des Steuerreglements

(§§ 10 Abs. 2, 11 Abs. 1, 11 Abs. 1 lit. b, g und i, 13 Abs. 3 und 4, 14 Abs. 4, 15 Abs. 4, 16 Abs. 2, 17 Abs. 2 und 18 Abs. 2)

Antrag des Gemeinderates mit 8 : 0 Stimmen:

Genehmigung der Änderungen des Steuerreglements.

Eintreten wird beschlossen.

Ausführungen gemäss Gemeinderatsbericht. Das Volk hat am 21. Oktober 2007 eine Teilrevision des Steuergesetzes per 1. Januar 2008 gutgeheissen. Gestützt darauf ist das Steuerreglement der Einwohnergemeinde Wolfwil überarbeitet und angepasst worden.

Keine Wortbegehren.

Beschluss mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme:

Der Antrag des Gemeinderates wird gutgeheissen. Die vorgeschlagenen Änderungen des Steuerreglements werden genehmigt (§§ 10 Abs. 2, 11 Abs. 1, 11 Abs. 1 lit. b, g und i, 13 Abs. 3 und 4, 14 Abs. 4, 15 Abs. 4, 16 Abs. 2, 17 Abs. 2 und 18 Abs. 2).

4. Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2007

Die Schürmann Treuhand AG, Egerkingen, und die Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Wolfwil haben die per 31. Dezember 2007 abgeschlossene Verwaltungsrechnung geprüft und festgestellt, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Beide Fachstellen beantragen deshalb, der Verwaltungsrechnung 2007 zuzustimmen. Der Gemeinderat hat die Verwaltungsrechnung 2007 an der Sitzung vom 26. Mai 2008 zur Kenntnis genommen und zuhanden der Gemeindeversammlung genehmigt.

Eintreten wird beschlossen.

a. Spezialfinanzierungen

Anträge des Gemeinderates mit je 9 : 0 Stimmen:

Genehmigung der Spezialfinanzierung „Wasserversorgung“ (ausgeglichene Rechnung), der Spezialfinanzierung „Abwasserbeseitigung“ (Einlage zugunsten des Eigenkapitals in der Höhe von Fr. 62'413.25) und Spezialfinanzierung „Abwasserbeseitigung“ (Aufwandüberschuss zulasten des Eigenkapitals in der Höhe von Fr. 3'774.50).

Detailberatung:

Ausführungen gemäss Gemeinderatsbericht. Der Finanzverwalter informiert darüber, dass

- bezüglich „Wasserversorgung“ eine ausgeglichene Rechnung präsentiert werden kann.
- bezüglich „Abwasserbeseitigung“ wegen noch nicht ausgeführter Projekte und zwecks Rechnungsausgleich eine Einlage von Fr. 62'413.25 zulasten des Eigenkapitals verbucht werden muss.
- bezüglich „Abfallbeseitigung“ ein Aufwandüberschuss von Fr. 3'774.50 zulasten des Eigenkapitals zu verbuchen ist.

Keine Wortbegehren.

Beschluss mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme:

Die Anträge des Gemeinderates werden gutgeheissen. Die Spezialfinanzierungen „Wasserversorgung“, „Abwasserbeseitigung“ und „Abfallbeseitigung“ werden einzeln genehmigt.

b. Laufende RechnungAntrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:

Genehmigung der laufenden Rechnung 2007.

Detailberatung:

Ausführungen gemäss Gemeinderatsbericht.
Der Finanzverwalter Hansjörg Barrer erläutert die Verwaltungsrechnung 2007 und erklärt im Detail, wie die Differenzen zwischen dem Budget-Voranschlag und der Rechnung zustande gekommen sind. Er fordert die Anwesenden auf, bei Unklarheiten umgehend Fragen zu stellen. Die ordentlichen Abschreibungen betragen insgesamt Fr. 503'700.--. Die Verwaltungsrechnung 2007 weist einen Ertragsüberschuss von insgesamt Fr. 178'435.13 auf, mit welchem zusätzliche Abschreibungen vorgenommen werden.

Keine Wortbegehren.

Beschluss mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme:

Der Antrag des Gemeinderates wird gutgeheissen. Die laufende Rechnung 2007 mit ordentlichen Abschreibungen von Fr. 503'700.-- und zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 178'435.13 wird genehmigt.

c. InvestitionsrechnungAntrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:

Genehmigung der Investitionsrechnung 2007 mit Nettoinvestitionen von Fr. 1'587'247.45.

Ausführungen gemäss Gemeinderatsbericht. Der Finanzverwalter Hansjörg Barrer erläutert die Investitionsrechnung. Ursprünglich sind Netto-Investitionen von Fr. 2'625'900.-- budgetiert worden. Es sind jedoch nicht alle geplanten Investitionen getätigt worden. Das heisst, einige Geschäfte sind noch offen und konnten noch nicht per Ende Jahr abgeschlossen werden. Bei Nettoinvestitionen von Fr. 1'587'247.45 beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 62.3 %. Von einer Mehrverschuldung wird gesprochen, wenn der Selbstfinanzierungsgrad unter 100% liegt.

Gegenwärtig sind noch Investitionen von über 2 Millionen Franken hängig, was eine massive Mehrverschuldung zur Folge haben wird. Der Finanzverwalter weist darauf hin, dass die finanzielle Situation der Einwohnergemeinde Wolfwil sehr ernst ist. Er rät deshalb dringend, die Ausgaben künftig weitgehend zu reduzieren bzw. nicht mehr auszugeben, als eingenommen wird.

Beschluss mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme:

Der Antrag des Gemeinderates wird gutgeheissen. Die Investitionsrechnung 2007 wird genehmigt.

d. BestandesrechnungAntrag des Gemeinderates mit 9 : 0 Stimmen:

Genehmigung der Bestandesrechnung 2007 gemäss Ausführungen.

Ausführungen gemäss Gemeinderatsbericht.
Keine Wortbegehren.

Beschluss mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme:

Der Antrag des Gemeinderates wird gutgeheissen. Die Bestandesrechnung 2007 wird genehmigt.

5. Verschiedenes

- In Sachen „Überzeitenregelung“ informiert der Gemeindepräsident darüber, dass die anlässlich der Budget-Gemeindeversammlung 2007 beschlossenen Beträge den betroffenen Angestellten inzwischen ausbezahlt worden sind. Die Beträge sind noch zulasten des Jahres 2007 verbucht worden. Gleichzeitig teilt er mit, dass die Arbeitspensen der Gemeindeangestellten derzeit von einem Team der Fachhochschule Nordwestschweiz überprüft werden. Wie bereits im vergangenen Jahr vorausgesehen, wird eine Aufstockung im Personalbereich nicht vermeidbar sein.
- Urs Räber möchte wissen, ob sich das Thema „Altlasten / Ferien- und Überzeiten der Gemeindeangestellten“ inzwischen erledigt hat. Weiter interessiert ihn der aktuelle Ferien- und Überzeitenstand.

Antwort:

Der Gemeindepräsident erklärt, dass die „Altlasten“ per 31. Dezember 2005 abgerechnet worden sind. Seither sind keine Überzeiten angewachsen. Das heisst, eine Person weist einen Mehraufwand aus. Ausserdem hat der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Eröffnung der Steuerrechnungen Überstunden bewilligt. Ein Plan zum Abbau der Ferien wird nach Abschluss der derzeit laufenden Überprüfung durch die Fachhochschule Nordwestschweiz erstellt.

- Ruedi Ackermann kritisiert den Schnitt der „Platanen-Bäume“ bei der Mehrzweckhalle. Es sei zu befürchten, dass die Bäume nicht mehr wachsen werden.

Antwort:

Da die Bäume sehr wuchtig gewesen sind, hat man sie massiv zurückschneiden lassen. Die Arbeiten sind von einem Fachmann ausgeführt worden. In der Tat sehen die Bäume momentan nicht besonders schön aus. In ca. 2-3 Jahre werden sich die Bäume jedoch erholt haben.

- Am Schluss der Gemeindeversammlung dankt der Gemeindepräsident den Anwesenden für das Interesse an den Gemeindegeschäften. Zugleich dankt er allen Ratskolleginnen und -kollegen sowie all jenen, die für die Öffentlichkeit tätig sind, für ihren Einsatz.
- Die nächste Gemeindeversammlung wird am 4. Dezember 2008 stattfinden.

Schluss der Gemeindeversammlung: ca. 20.15 Uhr.

Der Gemeindepräsident:



Die Gemeindegemeinschafterin:



EINWOHNERGEMEINDE WOLFWIL
PROTOKOLLAUSZUG



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30. Juni 2008 (P 08.11)

3. a. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2008

Vorhandene Unterlagen:

Protokoll vom 12. Juni 2008

Wortbegehren:

Keine.

Beschluss mit 9 : 0 Stimmen:

Das Protokoll vom 12. Juni 2008 wird genehmigt.

Für getreuen Auszug
**GEMEINDERAT DER
EINWOHNERGEMEINDE WOLFWIL**
Die Gemeindegeschreiberin
Petra Kölliker

